

RS Vwgh 1994/3/24 94/19/0905

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.03.1994

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

AsylG 1991 §19 Abs1 Z1;

AVG §37;

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden): 94/19/0912

Rechtssatz

An der Abweisung eines Asylantrages gem§ 19 Abs 1 Z 1 AsylG 1991 ändert auch der Umstand nichts, daß der Asylwerber in seiner Berufung die Vernehmung eines Zeugen beantragt hat, geht doch § 19 Abs 1 Z 1 AsylG 1991 von einer persönlichen Mitwirkungspflicht des Asylwerbers aus.

Schlagworte

Sachverhalt Sachverhaltsfeststellung Mitwirkungspflicht

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1994:1994190905.X02

Im RIS seit

03.04.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at